

Fragen an den Schiedsmann?

Am Donnerstag, dem 07.10.2026 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr wird ein weiterer Beratungstermin durch den Schiedsmann angeboten.

An diesem Tag steht Ihnen Herr Dr. Nolte zu Fragen und persönlicher Beratung im Rathaus, Bothfelder Str. 29 im Raum 104 zur Verfügung.

Zu allen Fragen über Nachbarschaftsstreitigkeiten jeder Art,

Geldforderungen, Bedrohung und Sachbeschädigungen, Beleidigung und einfacher Körperverletzung und vielen anderen Streitigkeiten des täglichen Lebens, wird der Schiedsmann ausführlich beraten.

Nutzen Sie die Gelegenheit sich zu informieren!

Gemeinde Isernhagen, Ordnungs- und Sozialamt

Newsletter der Gemeinde Isernhagen

Mit unserer Webseite www.isernhagen.de, dem Serviceportal <https://service.isernhagen.de>, der Gemeindezeitung „Der Blick“ in unsere Gemeinde, dem Bürgerinfoportal zu den politischen Sitzungen und Beratungsvorlagen sowie den verschiedenen Sprechstunden und unseren Kanälen bei Facebook und Instagram bietet die Gemeindeverwaltung Isernhagen bereits viele Informationsmöglichkeiten.

Mit dem Newsletter Isernhagen Aktuell und einem Newsletter der Wirtschaftsförderung bie-

ten wir einen weiteren Informationsweg.

Interessierte melden sich einfach für den Newsletter auf unserer Homepage www.isernhagen.de/rathaus-politik/newsletter-anmeldung/ durch Hinterlegung ihrer Emailadresse an und erhalten dadurch (in der Regel monatlich) Informationen von uns.

Die Newsletter werden kurz und informativ gehalten. Selbstverständlich kann man sich jederzeit am Ende eines Newsletters vom Erhalt dessen abmelden.

Gemeinde Isernhagen

Jetzt wollen wir es wissen!

Online-Bürgerbefragung startet mit dem Thema: Wochenmarkt

Die Gemeinde Isernhagen will künftig häufiger direkt nachfragen, was den Menschen vor Ort bei konkreten Themen wichtig ist. Dafür starten jetzt kurze Online-Bürgerbefragungen über MeldooPLUS.

Den Anfang macht der Wochenmarkt in Isernhagen.

Vom 9. bis 22. September 2026 können Bürger dort ihre Wünsche und Hinweise zum Markt mitteilen.

Die erste Befragung besteht nur aus einer Frage:

Was wünschen Sie sich künftig für den Wochenmarkt in Isernhagen?

Dabei kann es um das Angebot, fehlende Stände, die Öffnungszeiten oder ganz andere Ideen gehen.

„Wir möchten wissen, was den Menschen beim Wochenmarkt wichtig ist. Die Rückmeldungen sollen nicht in einer Schublade verschwinden, sondern in unsere weiteren Gespräche mit den Marktbetreibern einfließen“, sagt Jörg Schuster, Erster Gemeinderat der Gemeinde Isernhagen.

Mit den Online-Bürgerbefragungen will die Gemeinde künftig



bei einzelnen Themen gezielt Meinungen und Hinweise aus Isernhagen einholen.

Die Antworten aus der ersten Befragung werden ausgewertet und anschließend in die Gespräche mit den Marktbetreibern zum Wochenmarkt einfließen.

Den Link zur Umfrage finden sie auf unserer Homepage www.isernhagen.de, in unserem neuen Whatsapp Kanal, bei Instagram und Facebook.

Alternativ geht's hier direkt zur Umfrage:



Kriegsgrab auf dem St.-Marien-Friedhof erneuert

Auf dem St.-Marien-Friedhof in Isernhagen KB ist eines der historischen Kriegsgräber erneuert worden. In dem Grab liegt ein unbekannter russischer Soldat, der 1945 gefallen ist. Am 4. September wurde dort das neue orthodoxe Grabkreuz aufgestellt.

Die Initiative, das sanierungsbedürftig gewordene Kriegsgrab wieder herzurichten, ging von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde aus. Insbesondere Sabine und Matthias Müller kümmerten sich darum, die Arbeiten auf den Weg zu bringen.

Da für die Sanierung keine Fördermittel des Landes zur Verfügung standen, musste eine andere Lösung gefunden werden. Amtsleiter Joost Götze schlug vor, auch das in die Jahre gekommene hölzerne Grabkreuz zu ersetzen und ein neues Kreuz durch die Gemeinde selbst anfertigen zu lassen.

Die beiden Haushandwerker der Gemeinde Isernhagen, Sedat Abaci und Ulrich Drygas, erklärten sich bereit, das neue orthodoxe Holzkreuz selbst anzufertigen. Sie fertigten daraufhin einen Nachbau des bisherigen Grabmals an. Auch die Einfassung des Grabes wurde



erneuert. „Mein besonderer Dank gilt unseren beiden Haushandwerkern Sedat Abaci und Ulrich Drygas. Sie haben das neue Holzkreuz mit viel handwerklichem Können selbst angefertigt und damit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt dieses Ortes geleistet“, sagte Bürgermeister Tim Mithöfer. „Kriegsgräber sind Teil unserer Erinnerungskultur. Es ist wichtig, dass wir sie erhalten und damit auch die Erinnerung an die Geschichte wachhalten.“

Die Kirchengemeinde stellte für die Sanierung Preisgeld aus

einem Fundraising-Preis zur Verfügung. Der Friedhofsförderkreis unterstützte das Vorhaben zusätzlich mit einer Spende. So konnte auch ein weiteres Grabmal instandgesetzt werden.

Bei der Aufstellung des neuen Kreuzes waren neben Bürgermeister Tim Mithöfer unter anderem Vertreter der Kirchengemeinde, des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, des Friedhofsförderkreises sowie die beteiligten Fachleute dabei.

Mit den Arbeiten sind die historischen Grabmale auf dem St.-Marien-Friedhof nun wieder instandgesetzt.

Gemeinde Isernhagen

Macht Lust auf mehr Grün im Leben:
ein Blick auf www.baumschule-gehlhaar.de

Hannoversche Straße 123, 30916 Isernhagen,
0511 612879, www.baumschule-gehlhaar.de

Gehlhaar
GartenBaumschule

IMPRESSUM
Der Blick in unsere Gemeinde
Herausgeber:
Christian Schröder
Verlag:
KonzeptArt Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH
Dorfstraße 37
30916 Isernhagen K.B.
Verantwortlich Redaktion i.S.d.P:
Thorsten Schirmer
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Thorsten Schirmer, Tel.: (05139) 30 38
Produktion:
Anke Reck
E-Mail: redaktion@der-blick-isernhagen.de
Druck:
Druckzentrum Niedersachsen, Rodenberg
Anzeigenschluss:
Anzeigenannahme bis freitags, 8 Tage vor Erscheinen! Ausnahmen siehe Erscheinungsplan
Auflage:
Druckzentrum Niedersachsen, 11.800 Stück
Erscheinungsweise:
14-täglich
Verteiler:
Kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen der Gemeinde Isernhagen.
Redaktionelle Beiträge:
Für die Veröffentlichung von Beiträgen durch Vereinigungen, Verbände, Parteien, Kirchen u.a. gelten unsere jeweils aktuellen „Richtlinien und Grundsätze der Veröffentlichungen“ (www.der-blick-isernhagen.de), die mit dem Einreichen eines Beitrages anerkannt werden. Beiträge von Parteien, Vereinen und Verbänden stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Vom Verlag gestaltete Anzeigen, Grafiken etc. unterliegen dem Urheberrecht. Jede Nutzung durch Dritte bedarf einer schriftlichen Genehmigung!
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de